

Serbien für Ankauf russischer NIS-Anteile

Belgrad. Die Regierung Serbiens hat für den vom ungarischen Ölkonzern Mol angestrebten Ankauf von russischen Anteilen am derzeit sanktionierten serbischen Ölkonzern Naftna industrija Srbije (NIS) grünes Licht gegeben. Wie Ungarn werde Serbien sich um »die Aufhebung der Sanktionen« bemühen, sagte die serbische Energieministerin Dubravka Đedović am Donnerstag laut *Tanjug*. Die russischen Konzerne Gazprom und Gazprom Neft halten 56,2 Prozent von NIS. Am Mittwoch gewährten die USA eine Frist bis zum 24. März, um den Verkauf abzuwickeln. Eine Betriebslizenz erteilten sie nicht. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/514662.serbien-für-ankauf-russischer-nis-anteile.html>